

Berufswahlpass

Die Portfoliomethode auf den Berufswahlunterricht angewendet

Didaktisch und methodische Überlegungen

Die Kolleginnen und Kollegen der Klassen 8 und 9 an der **Rosensteinschule in Stuttgart** waren mit der bisherigen Organisation des Berufswahlunterrichts unzufrieden. Dabei waren es nicht die einzelnen Elemente, wie Praktika oder verschiedene Seminare, die den Unwillen erregten, sondern die mangelnde Transparenz und Verzahnung dieser Elemente. Des weiteren sollten die Eltern stärker in die Berufswahl einbezogen werden und schließlich sollte die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für eine erfolgreiche Berufswahl, an deren Ende ein Lehrvertrag steht, gestärkt werden. Die Portfoliomethode bot eine Lösung für diese Problemkonstellation (für detaillierte Informationen www.portfolio-schule.de). Das Schülerportfolio zur Berufsorientierung, der "Berufswahlpass", dokumentiert den Entwicklungsprozess zur Ausbildungsreife. Es ist ein umfangreiches Nachschlagewerk und zentraler Ordner für Bewerbungen. Es ist das Gerüst einer erfolgreichen Bewerbung um eine Ausbildungsstelle.

Der Berufswahlpass der Rosensteinschule gliedert sich in vier Teile. Im ersten Teil "Mein Weg zur Berufswahl" finden sich Arbeitsblätter zur Selbst- und Fremdeinschätzung, die Unterlagen zu den Berufspraktika sowie die Dokumente einer Bewerbung. Im zweiten Teil werden die Maßnahmen der Schule und deren Kooperationspartner zur Berufsorientierung dokumentiert. Außerdem finden sich dort auch ergänzende Informationen, wie hilfreiche Adressen. Der dritte Teil des Berufswahlpasses dient der Sammlung aller Nachweise und Bescheinigungen. Im vierten und letzten Teil finden sich Vorlagen für Zielvereinbarungen mit dem Schüler oder der Schülerin sowie eine Vorlage für eine Zielvereinbarung mit den Eltern.

Jede Schülerin und jeder Schüler erwirbt in Klasse 7 einen DIN A4-Ordner von der Schule, den oben beschriebenen "Berufswahlpass". In diesem sind bereits zahlreiche Dokumente und Vorlagen in Prospekthüllen abgeheftet. Die Besorgung eines Ordners sollte nicht den Schülern überlassen werden, damit die hohe Wertigkeit des Ordners unterstrichen wird. Die Einheitlichkeit der Ordner spiegelt, wie wichtige ordentliche Bewerbungsunterlagen sind. Ein zentraler Ordner mit vorgegebener Struktur erleichtert auch die Zusammenarbeit zwischen Klassenlehrer und Schulsozialarbeit sowie Berufsberatung.

Der ganze Ordner steht unten als pdf-Dokument bereit. Die einzelnen Dokumente können aber auch im Word-Format geladen und den eigenen Bedürfnissen angepasst werden. Für eine bessere Übersicht sind sie in den Teilen 1 bis 4 untergliedert. Ansprechpartner bei Anregungen oder Fragen ist Jochen Nossek.

Der Berufswahlpass

Der Originalordner enthält verschiedene Eignungstests, die aus Urheberchutzgründen nicht veröffentlicht werden können.

Berufswahlpass.pdf **Download** (pdf, 128 KB) 

Die Dokumente des Berufswahlpasses im Word-Format

Um eine bessere Übersicht zu gewährleisten, sind die Dokumente entsprechend der Gliederung des realen Ordners in Unterordnern sortiert.

Berufswahlpass - Teil 1 Arbeitsblätter zur Selbst- und Fremdeinschätzung, Formulare und Dokumente für die verschiedenen Praktika sowie die notwendigen Unterlagen für die Bewerbungen.

Berufswahlpass - Teil 2 Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen zur Verbesserung der Bewerbungsaussichten.

Berufswahlpass - Teil 3 Leerformulare für Nachweise und Bescheinigungen

Berufswahlpass - Teil 4 Inhalte des Berufskundeunterrichts in den Klassen 5-9 der Rosensteinschule, Vorlagen für Zielvereinbarungen

Berufswahlpass

Der Berufswahlpass ist insbesondere in den nördlichen Bundesländern verbreitet. Es lohnt sich, sich die Materialien anzusehen und ggf. herunter zu laden. Der Ordner enthält den kompletten Berufswahlprozess. So haben die Schülerinnen und Schüler die wichtigsten Unterlagen und vor allem Ergebnisse zusammen an einem Platz.

Webseite: www.berufswahlpass.de

Qualipass

Der Qualipass richtet sich an Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren und dokumentiert Praxiserfahrungen und Kompetenzgewinne, die Jugendliche durch Praktika, Vereinsmitarbeit, Schülerinitiativen, Auslandsaufenthalte, Nachbarschaftshilfe oder vergleichbare Tätigkeiten erworben haben.

Die Materialien sind über Jugendagenturen zu bekommen.

Über den Link **Für Schlaue – Junge Seiten** kommt man zu weiteren Informationen zur Berufswahl, Ausbildung und Beruf.

Webseite: www.qualipass.info

Workshop Zukunft

Workshop Zukunft bietet Lehrerinnen und Lehrern vier Lernmodule zur Berufsweltorientierung in der Sekundarstufe I an. Insbesondere das Heft „Vom Traum zum Beruf“ mit zahlreichen Materialien eignet sich für die Berufsorientierung.

Webseite: www.workshop-zukunft.de

Ready-Steady-Go

- ein biographisches Planspiel zur Berufserkundung und Lebensplanung auf CD-ROM

Schulabschluss, was nun? Studium, Ausbildung, Jobben? Zahlreiche Fragen sind es, denen sich junge Menschen nach dem Schulabschluss ausgesetzt sehen. Mit dem biografischen Planspiel „Ready-Steady-Go“, bietet sich Jugendlichen nun die Möglichkeit eine Orientierung für das spätere Berufsleben zu erhalten.

Webseite: www.dgb-bw.de/jugend